

Datenschutzerklärung für Besucher



Die **Südtiroler Volksbank AG** mit Rechtssitz in Bozen (Bz), Schlachthofstraße 55, informiert als Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten (nachfolgend „der Verantwortliche“) die Besucher gemäß Verordnung (EU) 2016/679 („DSGVO“ oder „GDPR“) und der geltenden nationalen Gesetzgebung zum Schutz personenbezogener Daten, dass externe Subjekte, die die internen Räumlichkeiten der Bank aufsuchen, sich durch Vorlage eines Identitätsdokuments ausweisen müssen, und dass ihre Personalangaben registriert werden.



1. **Verarbeitungsgegenstand**

Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene, identifizierende und nicht sensible Daten (z.B. Name, Nachname, Adresse, Ausweisnummer usw., nachfolgend „personenbezogene Daten“ oder auch „Daten“), die von Ihnen im Augenblick Ihres Zugangs zu den Räumlichkeiten des Verantwortlichen übermittelt werden.



2. **Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden ohne Ihre vorherige Zustimmung zu folgenden Zwecken und auf folgender Rechtsgrundlage verarbeitet:

- Erfüllung vertraglicher und vorvertraglicher Pflichten, insbesondere:
 - um Ihnen den Zugang zu den Räumlichkeiten des Verantwortlichen nach Aushändigung einer Ausweiskarte zu ermöglichen
- Verfolgung eines berechtigten Interesses des Verantwortlichen, insbesondere für:
 - den Schutz der Räumlichkeiten und der Betriebsgüter des Verantwortlichen
 - die Ausübung von Rechtsansprüchen des Verantwortlichen und die Verwaltung eventueller Streitverfahren
 - die Vorbeugung und Bekämpfung unrechtmäßiger Handlungen
- Erfüllung gesetzlicher Pflichten durch den Verantwortlichen, wie z.B.:
 - Einhaltung der in Gesetzen, Verordnungen oder im Gemeinschaftsrecht vorgesehenen Pflichten bzw. behördlicher Bestimmungen in Bezug auf die Sicherheit in Betriebsräumen
- Schutz der lebenswichtigen Interessen der betroffenen Person:
 - Gewährleistung Ihrer Sicherheit und Unversehrtheit in den Räumlichkeiten des Verantwortlichen.



3. **Verarbeitungsmodalitäten**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Papierformat und auf elektronischem Wege durch Erhebung, Erfassung, Organisation, Speicherung, Abfragung, Bearbeitung, Veränderung, Auswahl, Auslesen, Abgleich, Verwendung, Verknüpfung, Sperrung, Offenlegung, Löschung und Vernichtung der Daten.



4. **Datenaufbewahrung**

Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten über den notwendigen Zeitraum hinweg, um die oben genannten Zwecke zu erreichen, und in jedem Falle nicht länger als 2 Jahre nach Zugang zu den Räumlichkeiten des Verantwortlichen.



5. **Datenangabe**

Die Angabe der Daten ist verpflichtend und eine eventuelle Weigerung, besagte Daten anzugeben, bedeutet, dass Sie keinen Zugang zu den Räumlichkeiten des Verantwortlichen erhalten können.



6. **Zugriff auf die Daten**

Auf Ihre Daten können zu den oben genannten Zwecken folgende Subjekte zugreifen:

- Angestellte und/oder Mitarbeiter des Verantwortlichen (z.B. Rezeptionsmitarbeiter, Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes) als Verarbeitungsbeauftragte und/oder interne Auftragsverarbeiter und/oder Systemadministratoren
- verbundene oder kontrollierte Unternehmen und Drittgeseellschaften oder andere Subjekte (z.B. Betreiber von Überwachungsdiensten, Beratungsgesellschaften usw.), die als externe Auftragsverarbeiter ausgelagerte Tätigkeiten für den Verantwortlichen ausführen



7. **Offenlegung der Daten**

Ihre Daten können des Weiteren auch ohne Ihre Einwilligung Kontrollorganen, Ordnungskräften oder Gerichten auf deren ausdrückliches Verlangen offengelegt werden, die sie als eigenständige Verantwortliche zu institutionellen Zwecken und/oder kraft Gesetzes im Laufe von Ermittlungen und Kontrollen verarbeiten.



8. **Übermittlung der Dati**

Die Daten werden nicht verbreitet oder an außereuropäische Länder übermittelt.



9. **Rechte der betroffenen Person**

Der Verantwortliche unterrichtet Sie darüber, dass Sie als betroffene Person, sofern die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen nicht zutreffen, das Recht haben:

- eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten vorhanden sind, auch wenn sie noch nicht registriert wurden, und dass Ihnen diese Daten in verständliche Form zur Verfügung gestellt werden

- Angabe und gegebenenfalls eine Kopie zu erhalten: a) der Herkunft und der Kategorie der personenbezogenen Daten, b) der angewandten Logik im Falle einer Verarbeitung mit elektronischen Hilfsmitteln, c) der Zwecke und der Modalitäten der Verarbeitung, d) der Identifizierungsdaten des Verantwortlichen und der Auftragsverarbeiter, e) der Subjekte oder der Subjektkategorien, denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden können oder die Kenntnis darüber erlangen können, insbesondere wenn sie sich in Drittländern befinden oder internationalen Organisationen angehören, f) wenn möglich, der Aufbewahrungsdauer der Daten oder der Kriterien, die zur Festlegung dieser Dauer verwendet wurden, g) des Vorhandenseins eines automatisierten Entscheidungsprozesses und in diesem Fall der angewandten Logik, der Bedeutung und der vorgesehenen Konsequenzen für die betroffene Person, h) des Vorhandenseins angemessener Sicherheiten im Fall einer Übermittlung der Daten an ein außereuropäisches Land oder eine internationale Organisation
- ohne eine ungerechtfertigte Verzögerung die Aktualisierung und Berichtigung unkorrekter Daten, oder, falls Interesse besteht, die Ergänzung unvollständiger Daten zu erhalten
- die Löschung, Umwandlung in anonyme Form oder die Sperrung der Daten zu erhalten: a) die unrechtmäßigerweise verarbeitet wurden, b) die für die Zwecke, für die sie erfasst oder später verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind, c) falls die Einwilligung, auf der die Verarbeitung basiert, widerrufen wird und falls keine andere Rechtsgrundlage besteht, d) falls Sie sich einer Verarbeitung widersetzt haben und kein vorrangiger berechtigter Grund besteht, um die Verarbeitung fortzusetzen, e) im Falle der Einhaltung einer gesetzlichen Pflicht, f) im Falle von Daten zu Minderjährigen. Der Verantwortliche darf die Löschung nur in folgenden Fällen verweigern: a) Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, b) Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, c) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, d) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken, e) Ausübung von Rechtsansprüchen
- eine Einschränkung der Verarbeitung zu erhalten im Falle von: a) Bestreitung der Richtigkeit der personenbezogenen Daten, b) unrechtmäßiger Verarbeitung des Verantwortlichen, um deren Löschung zu verhindern, c) Ausübung eines Rechtsanspruchs, d) Prüfung, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen eventuell gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen
- sofern die Verarbeitung auf automatischem Wege erfolgt, ungehindert und in strukturierter, gängiger und lesbarer Form die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten, um sie an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln oder – falls technisch möglich – die direkte Übermittlung durch den Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen zu erhalten
- sich ganz oder teilweise Folgendem zu widersetzen: a) aus berechtigten Gründen in Zusammenhang mit Ihrer besonderen Situation, der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, b) der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zur Versendung von Werbe- oder Direktverkaufsmaterial oder zur Durchführung von Marktstudien oder für kommerzielle Mitteilungen anhand von automatisierten Anrufsystemen ohne Einsatz eines Mitarbeiters, per E-Mail und/oder traditionellen Marketing-Methoden per Telefon und/oder auf dem Postwege
- eine Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einzureichen oder rechtliche Schritte einzuleiten (GDPR, Artikel 77 und 79).

In den vorgenannten Fällen setzt der Verantwortliche falls erforderlich Dritte, denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt wurden, über die eventuelle Ausübung der Rechte Ihrerseits in Kenntnis, mit Ausnahme besonderer Fälle (z. B. wenn dies unmöglich ist oder wenn dies einen offensichtlich unverhältnismäßigen Mittelaufwand im Vergleich zum geschützten Recht erfordert).

10. Modalitäten für die Ausübung der Rechte

Sie können jederzeit Ihre Rechte ausüben:

- per Einschreiben mit Rückschein an den Verantwortlichen gemäß folgendem Absatz 11
- per E-Mail an dpo@volksbank.it



11. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter (DPO)

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die Südtiroler Volksbank AG mit Rechtssitz in Bozen (Bz), Schlachthofstraße 55, Steuernummer und MwSt.-Nr.: 00129730214

- Tel. 0471 996111
- E-Mail: segreteria@pec.volksbank.it



Verantwortlicher für die Beziehungen zur italienischen Datenschutzbehörde und zu den Kunden in Bezug auf die Ausübung der Rechte der betroffenen Person ist:

- der Datenschutzbeauftragte der Südtiroler Volksbank AG – Data Protection Officer (DPO) - erreichbar in den Büros der Bank in der Schlachthofstraße 55 in 39100 Bozen und auf folgendem Weg:
 - per E-Mail an dpo@volksbank.it

Bozen, den 04. September 2023